

Keller, Gottfried: Seit ihr die Berge versetzt mit archimedischen Kräften (1880)

1 Seit ihr die Berge versetzt mit archimedischen Kräften,
2 Fürcht ich, den Hebel entführt euch ein dämonisch Geschlecht!
3 Gleich dem bösen Gewissen geht um die verwünschte Patrone,
4 Jegliches Bübchen verbirgt schiegend den Greuel im Sack.
5 Wahrlich, die Weltvernichtung, sie nahet mit länglichen Schritten,
6 Und aus dem Nichts wird nichts: herrlich erfüllt sich das Wort!

(Textopus: Seit ihr die Berge versetzt mit archimedischen Kräften. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)